



Vorlage Nr. 101.17.159

Beleuchtung von Statuen/Denkmalern im Innenstadtbereich

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, rechtzeitig vor Beginn der ‚documenta 13‘, die bekannten Statuen/Denkmalern im Innenstadtbereich, wie das Denkmal Landgraf Friedrichs II, das Standbild Landgraf Karls und das Denkmal Ludwig Spohrs, durch eine Lichtstrahlinstallation, wie es bereits bei historischen Gebäuden geschieht, abends bis Mitternacht zu beleuchten. Zu prüfen ist, ob die Beleuchtung über Solarstrom betrieben werden kann. Die Kosten der Umsetzung sollten in einem kostengünstigen bis kostenneutralen Rahmen erfolgen. Auch sollten mögliche Sponsoren gesucht und mit einbezogen werden.

Begründung:

Um die Bedeutung der Kunstwerke für Kassel und die internationalen Besucher der documenta hervorzuheben, sollten, den Zielen zur Entwicklung des Innenstadtleitbildes und nach Anregungen im Masterplan Museumslandschaft folgend, neben der bereits bestehenden Beleuchtung des Denkmals der Brüder Grimm auch alle anderen in angemessener Form präsentiert werden.

Berichterstatter: Stadtverordneter Heinz Gunter Drubel

gez. Frank Oberbrunner
Fraktionsvorsitzender